



Fachbereich/Eigenbetrieb Jugend/Schulen/Sport
Verfasser/in Stefan Dieterle
Vorlage Nr. 216a/2020
Datum 22. Dezember 2020

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Hauptausschuss	öffentlich-Vorberatung	14.01.2021	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	28.01.2021	

Betreff:

Grundsatzentscheidungen zu den Schulbauvorhaben Sanierung Fridolinschule sowie Neubau Fridolinturnhalle, Erweiterungsbau Hans-Thoma-Gymnasium und Sanierung/Erweiterung Hellbergschule;

Antrag der Fraktion CDU und SPD vom 17.12.2020 zum HTG-Erweiterungsbau

Anlagen:

Antrag

Beschlussvorschlag:

1. Die beiden Bestandsgebäude der Fridolinschule werden umfassend saniert. Die Fridolinturnhalle wird abgerissen und als teilbare Einfeld-Sporthalle ohne Veranstaltungseinrichtungen neu errichtet. Die Verwaltung wird beauftragt, das Raumprogramm ohne Schulraumerweiterung so zu planen, dass die Schule weiterhin dreizügig als Ganztagschule in Wahlform geführt werden kann. Für die Sanierung der Bestandsgebäude, den Neubau der Halle und die Schulhofsanierung sowie die Ertüchtigung der Neumattschule für die Zeit der Auslagerung wird eine Kostenobergrenze von 12.500.000 € festgesetzt.

2. Am Hans-Thoma-Gymnasium soll ein Erweiterungsbau entstehen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Machbarkeitsstudie zum Erweiterungsstandort in unmittelbarer Nähe zum Bestandsschulgebäude durchzuführen und das Ergebnis bis *spätestens* Frühjahr 2021 vorzulegen. *Gleichzeitig dient die Erweiterung dazu, im Bestandsschulgebäude durch Umstrukturierung neue naturwissenschaftliche Räume zu schaffen.*
Parallel zur Machbarkeitsstudie und Hochbauplanung schafft die Verwaltung die baurechtliche Voraussetzung für die schnellstmögliche Umsetzung des Erweiterungsbaus.
3. Für die Sanierung und Erweiterung der Hellbergschule wird die Planung in der Priorität direkt nach der Fridolinschule und der Erweiterung des Hans-Thoma-Gymnasiums angegangen. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abhängigkeit zu den personellen und finanziellen Ressourcen ab Herbst 2021 ein Raumprogramm und eine verlässliche zeitliche Perspektive für die Hellbergschule aufzustellen.
4. Der Neubau des Evangelischen Kindergartens Haagen wird in Abstimmung mit der Kirchengemeinde projektiert. Die Finanzierbarkeit ist aktuell nicht gesichert. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Lösungen zu suchen, die eine kurzfristige und kostengünstige Variante für die Errichtung des Kindergartens ermöglichen.

Personelle Auswirkungen:

sh. Vorlage 216/2020

Finanzielle Auswirkungen:

sh. Vorlage 216/2020

**Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung.
Prioritäre Maßnahmen:**

sh. Vorlage 216/2020

Begründung:

sh. Vorlage 216/2020

Stefan Dieterle
Stellv. Fachbereichsleiter